

Jahreshauptversammlung und Fortbildung der Fachgruppe Lebensmittelchemie

Digitalisierung, Optimierung und Automatisierung mit Augenmaß!

Die Lebensmittelchemiker im BTB Rheinland-Pfalz trafen sich in einer Hybrid -Veranstaltung am 21.06.2022 zur Fortbildung und Jahreshauptversammlung in der Akademie der Wissenschaften in Mainz. Die Fachgruppe Lebensmittelchemie existiert seit 1991 und organisiert seit dieser Zeit Fortbildungen für die Mitglieder.

Für die diesjährige Fortbildung konnte Annette Neumann vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität mit dem Thema „Neues Konzept zur Umsetzung der risikoorientierten Probenplanung und Probenahme (RIOP)“ gewonnen werden. Sie führte aus, dass das neue Konzept bereits im Entwurf vorliege und alle Betriebe berücksichtigen soll. Transparenz und Nachvollziehbarkeit sollen dabei im Vordergrund stehen.



Anette Neumann vom MKUEM

Kollege Karl Schaller vom Institut für Lebensmittelchemie in Speyer berichtete über seine Erfahrungen mit der Automatisierung im Labor. Es wurden 3 Projekte vom ILC Speyer vorgestellt: 1. Flüssig-Flüssig-Extraktion von Polyzyklischen Aromatischen Kohlenwasserstoffen sowie Pflanzenschutzmitteln in Trinkwasser, 2. Bestimmung von Glyphosat und dessen Metabolit AMPA in Trinkwasser sowie für die Bestimmung von Pflanzenschutzmitteln (PSM) und 3. nicht-dioxinähnliche polychlorierte Biphenyle (ndl-PCB) in Lebensmitteln tierischer Herkunft. Im Falle von Serienuntersuchungen können in den genannten Fällen Ressourcen eingespart werden. Aber nicht für alle Bereiche lässt sich solch eine Optimierung durchführen. Dies gilt insbesondere für Methoden, bei denen eine Automatisierung nicht sinnvoll ist oder im Falle von erforderlichen Einzeluntersuchungen.

Zum Abschluss der Fortbildungsveranstaltung berichteten Julia Müller und Rosita Eiden vom Institut für Lebensmittelchemie in Trier über das Thema „Cannabis – quo vadis? Hanf in Lebensmitteln – ein Überblick“. Der Einsatz von Hanf in Lebensmitteln erlebt in den letzten Jahren einen regelrechten Boom, so dass mittlerweile fast in jedem Supermarkt Lebensmittel erhältlich sind, die Hanf enthalten oder aus diesem hergestellt wurden. Die Beurteilung von hanfhaltigen

Lebensmitteln bewegt sich häufig in einem Spannungsfeld verschiedener Rechtsgebiete (Betäubungsmittel, Arzneimittel, Lebensmittel inkl. Novel Food, Kosmetika und Bedarfsgegenstände).



Rosita Eiden und Julia Müller

Den Nachmittag prägte dann die Jahreshauptversammlung der Fachgruppe Lebensmittelchemie. Im Rechenschaftsbericht stellte die Fachgruppenvorsitzende die Aktivitäten des Vorstandes und des Bundesverbandes der Lebensmittelchemiker vor. Lebhaft wurden folgende Themen diskutiert: Geplante Veränderungsmaßnahmen im Landesuntersuchungsamt (LUA) bezüglich Digitalisierung, Optimierung und Automatisierung; Beförderungssituation, Fortbildungen der Referenten vor allem für die Teilnahme an Gerichtsverhandlungen u.v.m.

In diesem Jahr standen Neuwahlen des Vorstandes, Delegierte und Kassenprüfer an. Dr. Frowin Tarrach vom ILC Trier war mehr als 20 Jahre Mitglied im Vorstand und tritt Ende des Jahres seinen Ruhestand an.



Dr. Frowin Tarrach

Wir danken ihm für seine langjährige Mitarbeit und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Wiedergewählt wurde die Fachgruppenvorsitzende Dr. Christine Schleich (Mainz), Schatzmeister Dr. Andreas Hoffmann (Speyer) und Schriftführerin Isabel Marloth (Koblenz). Für das Amt des Stellvertreters wurde Dr. Melanie Adam gewählt, die seit vielen Jahren im ILC Trier tätig ist. Als Delegierte wurden Sebastian Ganß, Beatrix Brinkmann, Isabel Marloth und Andreas Hoffmann benannt. Die bisherigen Kassenprüfer Stefanie Wetzel und Rosita Eiden wurden in ihrem Amt bestätigt.



Delegierte Gewerkschaftstag BTB RLP:

Dr. Andreas Hoffmann, Dr. Christine Schleich, Dr. Beatrix Brinkmann, Mechthild Keuler

Birgit Bienzle, Vorsitzende des Bundesverbandes für Lebensmittelchemiker, zeigte anhand einer PowerPoint Präsentation den Aufbau, die Ziele und Aufgaben des Bundesverbandes der Lebensmittelchemiker auf. Sie rief die Mitglieder dazu auf, sich aktiv im Bundesverband oder im BTB Rheinland-Pfalz zu beteiligen, da jedes Mitglied einen kleinen Beitrag zum Gelingen unserer Ziele leisten kann.

Axel Weyand, Vorsitzender des BTB in Rheinland-Pfalz, berichtete über die Arbeit im BTB Vorstand, in dem die 7 Fachgruppen vertreten sind. Im November 2022 wird der Gewerkschaftstag in Gensingen stattfinden, an dem Delegierte der Fachgruppen teilnehmen können.

Die nächste Jahreshauptversammlung soll voraussichtlich im Mai/Juni 2023 als Hybrid Veranstaltung in Mainz stattfinden.